

# Protokoll zur Jahreshauptversammlung der Tennissparte am 21. Jan. 2024

im Vereinsheim der Tennissparte, im Wiehe in Bruchhausen-Vilsen

**Beginn:** 19:15 Uhr

**Anwesende:** 15 Spartenmitglieder incl. des Vorstandes

## 1. Begrüßung und Genehmigung der Agenda der JHV 2024

Robert Ehrenbruch begrüßt im Namen des Vorstands die anwesenden Spartenmitglieder und dankt Karin Ehrenbruch, Mechthild Wulfinghoff und Ewald Fiedler für die Organisation und Ausrichtung der Mixed-Runde, welche im Vorfeld stattfand.

Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde, Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15. Jan. 2023 wird ohne Anmerkungen einstimmig genehmigt.

## 2. Bericht des Vorstands über das Jahr 2023

- *Allgemeine und übergreifende Themen (Robert Ehrenbruch)*

Am 23. Mai 2023 teilte die Samtgemeinde offiziell mit, dass ein weiterer Betrieb der Tennishalle aufgrund eines umfangreichen Sanierungsbedarfs (Flachdach des Bistros und der Duschen) nicht möglich sei. Genannt wurden in diesem Zusammenhang Kosten in Höhe von 65 TEUR, die für den Aufbau eines komplett neuen Daches in Form eines Schrägdaches anfallen würden.

Es gab verschiedene Gespräche, in deren Rahmen auch die Option geprüft wurde, dass die Tennishalle durch die Sparte bzw. den Hauptverein gepachtet würde und letztgenannte die entsprechende Sanierung des Daches (Kostenschätzungen in Höhe von ca. 7 TEUR lagen vor) vornehmen solle.

Am 19. Juni 2023 wurde im Rahmen einer erweiterten Vorstandssitzung mit Vertretern des Hauptvereins über mögliche Konstellationen diskutiert. Ein Vertragsentwurf, der durch die Samtgemeinde erstellt werden sollte, lag zu diesem Zeitpunkt nicht vor. Jener ging erst am 21. Juli ein und beinhaltete eine Reihe von Bestandteilen, die durch den Hauptverein und die Sparte nicht annehmbar waren. Hierzu gehörte unter anderem, dass die Sparte entsprechende Sachverständigengutachten vorlegen müsse, dass die Sanierung des Daches erfolgt sei und dieses sicher sei. Ergänzend gab es eine Reihe von weiteren Vertragsbestandteilen, die die Risiken des Hallenbetriebs auf die Sparte und den Hauptverein übertragen hätten, so dass der Vorstand des Hauptvereins sowie der Tennissparte diesen Pachtvertrag ablehnen mussten.

Bereits zum Zeitpunkt der Vorlage des Pachtvertrags durch die Samtgemeinde war festzustellen, dass sich die Abo-Inhaber aufgrund der bestehenden Unsicherheit bereits anderwärtig orientiert hatten (nach Syke und nach Bücken).

Seit der Schließung der Tennishalle findet das Jugendtraining der Tennissparte in Syke statt, die Kooperation mit dem Betreiber der Tennishalle gestaltet sich gut.

Der TV Martfeld hat am 02. Nov. 2023 bei der Samtgemeinde einen Antrag auf Unterstützung des Jugendtrainings gestellt, da die Tennishallen, die jetzt genutzt werden, anders als die Tennishalle

in Bruchhausen-Vilsen nicht kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Trainingszeiten in den Sporthallen der Samtgemeinde stehen nicht zur Verfügung, da diese bereits durch die anderen Sparten voll ausgebucht sind. Der Antrag, dem sich auch die Tennissparte in Bruchhausen-Vilsen angeschlossen hat, wurde durch die Samtgemeinde abgelehnt.

Im November wurden – im Nachgang zu einer Baumfällaktion der Samtgemeinde – auch auf dem Gelände der Tennissparte Bäume gefällt.

Robert berichtet über verschiedene Aktivitäten einzelner Gruppen. So fand ein Boselturnier, ein Silvesterturnier und auch wieder die obligatorischen Mixed-Runden statt. Er dankt allen, die sich im vergangenen Jahr engagiert und entsprechende Veranstaltungen organisiert haben.

Außenplätze können jetzt auch über Book&Play gebucht werden. Für Vereinsmitglieder entstehen keine Kosten, spielen Spartenmitglieder mit Gästen, so ist durch den Gast ein Nutzungsentgelt in Höhe von 5 EUR zu entrichten. Nutzen 2 Spartenfremde die Tennisanlage, so entstehen hierfür Kosten in Höhe von 15 EUR.

- *Entwicklung der Mitgliederzahlen (Dörte Schröder)*

Dörte berichtet, dass die Tennissparte aktuell über 147 Mitglieder verfügt. Zum 30.06. 2023 traten 8 Mitglieder aus der Sparte aus, zum 31.12. weitere 9. Zum 30.06. 2024 haben bereits zwei weitere Mitglieder ihren Austritt erklärt.

Die Austritte betreffen insbesondere Jugendliche (16).

120 Mitglieder spielen aktiv.

- *Technik und Plätze (Heinz Wiegmann)*

Heinz Wiegmann berichtet, dass Platz 2 bis im Dezember offengehalten wurde. Es handelte sich um einen Versuch, wobei festzustellen war, dass die Nutzung des Platzes im Nachgang zum „offiziellen“ Saisonende gering war. In wieweit durch Frost Schäden entstanden sind, ist noch nicht klar. Dieses wird erst im Rahmen der Platzaufbereitung im Frühjahr deutlich. Im Herbst 2024 ist – basierend auf diesen Erkenntnissen – die Entscheidung zu treffen, ob auch zukünftig ein Platz offengehalten werden soll, oder ob der zusätzliche Arbeitsaufwand bzw. die Schäden an den Plätzen diesem Vorgehen entgegenstehen.

Es soll in diesem Jahr der Versuch unternommen werden, Platz 2 eigenständig durch die Tennissparte aufzubereiten. Dieses ist für den 09. März und damit 14 Tage vor der Vorbereitung der anderen Plätze geplant.

Die Böschung zwischen den Plätzen 2 und 4 muss aufbereitet werden. Löcher und Hohlräume haben zu Absackungen geführt und müssen aufgefüllt werden. Hierfür ist neben einem Zeitaufwand auch ein entsprechender Materialaufwand erforderlich.

Heinz hofft auf eine gute Beteiligung am Arbeitseinsatz, damit die erforderlichen Arbeiten, die Voraussetzung für die Arbeiten von Halfbrodt & Kraft sind, erledigt werden können.

- *Sportliche Aktivitäten (Henning Hüneke)*

Henning Hüneke berichtet über den Punktspielbetrieb. Neben einer Damen-50-Mannschaft nahmen im vergangenen Sommer eine Herren 50- und eine Herren 60-Mannschaft am Punktspielbetrieb teil. Die Herren 40 bildeten eine Spielgemeinschaft mit Asendorf.

Zusätzlich nahmen drei Herrenmannschaften (Herren 50, Herren 60 und Herren 70) an Doppelrunden teil. Auch im kommenden Sommer ist wieder die Teilnahme an Doppelrunden geplant. Die Organisation erfolgt durch Heiner, die Meldung muss bis März erfolgen.

Die weiteren Mannschaftsmeldungen müssen bereits Anfang Februar vorgenommen werden.

Hennig berichtet über den TNB-Vereinspokal, ein Format, bei dem im KO-System Mannschaften aus 4 Spielern aufeinandertreffen. Es werden 2 Einzel und 1 Doppel gespielt, der Zeitaufwand soll, da alle Spiele parallel erfolgen, geringer sein als im „klassischen“ Punktspielbetrieb. Allerdings finden die Spiele (Zeitraum Juni bis September) auch in der Woche statt.

In wieweit Spielgemeinschaften möglich sind und LKs Berücksichtigung finden, ist noch zu klären. Robert sagt zu, dass die Startgebühr für die Teilnahme am TNB-Vereinspokal durch die Tennispartei übernommen wird. Eine Meldung ist bis März/April erforderlich. Teilnehmen können alle Interessenten – zusätzlich zu den klassischen Punktspielen - ab dem 13. Lebensjahr.

Der Spielmodus gestaltet sich wie folgt: Die Siegermannschaft des ersten Spiels zieht in die Hauptrunde ein, der Verlierer in die Nebenrunde. Sowohl in der Haupt- als auch der Nebenrunde gilt dann, dass die Sieger in die nächste Runde einziehen, die Verlierer ausscheiden. Durch diese Modalität ist für jedes Team sichergestellt, dass es mindestens 2 Spiele geben wird.

- *Finanzen (Robert Ehrenbruch)*

Bevor Robert mit seinem Bericht beginnt, dankt er Ernst Garlisch und Dieter Michaelis für die Kasselführung.

Im Jahr 2023 betragen die Mitgliedsbeiträge - nahezu konstant zu den Vorjahren - ca. 11 TEUR. Die Einnahmen aus der Bandenwerbung lagen bei 3,2 TEUR, der Einnahmeüberschuss aus dem Verkauf der Getränke bei 1,9 TEUR. Letztmalig waren in diesem Überschuss auch die Getränkeeinnahmen und -ausgaben der Tennishalle enthalten. Die Spartenzuwendung des Hauptvereins betrug unverändert 7 TEUR.

Die Aufwendungen für Strom, Wasser und Heizung lagen bei 1,4 TEUR. Für die Arbeitseinsätze, für die zum ersten Mal eine Erstattung i.H.v. 12 EUR pro geleisteter Arbeitsstunde erfolgte, wurden 1,7 TEUR aufgewendet.

Die Kosten für die Platzaufbereitung durch die Firma Halbrodt & Kraft lag leicht über dem Wert des Jahres 2022. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass in der Position auch Kosten für die Erneuerung von Schleppnetzen sowie höhere Materialkosten enthalten sind.

Das Jugendtraining wurde im vergangenen Jahr mit einem Betrag von ca. 3,0 TEUR durch die Sparte unterstützt. Dieser Betrag betrifft zum einen die Kosten für den Trainer als auch die Hallenkosten, die in der Vergangenheit nur in sehr geringem Umfang anfielen, da die Tennishalle durch die Sparte weitgehend kostenfrei genutzt werden konnte. Bis zum 31.12 betragen die Hallenkosten 866 EUR. Diese betrafen zum einen das Jugendtraining, aber auch die Kosten für die Mixed-Runden.

Die Personalkosten i.H.v. 4,8 TEUR resultieren aus den Kosten für den Platzwart und die Reinigung des Clubhauses. Da es sich hierbei um geringfügige Beschäftigungsverhältnisse handelt, sind entsprechende Meldungen an die Knappschaft erforderlich, die durch einen Steuerberater vorgenommen werden.

Nachdem im Jahr 2022 vergleichsweise hohe Ordnungsgelder für verspätete Meldungen etc. anfielen, hat sich diese Position im vergangenen Jahr wieder auf dem deutlich geringeren Niveau eingependelt. Ein Dank an alle, die für die fristgerechte Meldung von Spielergebnissen Sorge trugen. Zusätzlich konnten 460 EUR aus Gastspielbeiträgen eingenommen werden. Im vorausgehenden Jahr betragen diese nur 135 EUR.

Die Sparte begann das Jahr mit einem Anfangsbestand in Höhe von 4 TEUR und beendete das Jahr mit einem Saldo von 4,6 TEUR. Es entstand somit ein leichter Einnahmenüberschuss, wobei berücksichtigt werden muss, dass es durch die Trainingskosten der Jugendlichen immer zu einem leichten Versatz zwischen den Zahlungen des Elternbeitrags und den Trainingskosten kommt.

Anmerkungen oder Fragen zum Kassenbericht bestehen von Seiten der Mitglieder nicht.

- *Jugendtraining (Christoph Semrau)*

Christoph Semrau berichtet, dass sich die Schließung der Tennishalle negativ auf die Anzahl der Jugendlichen auswirkte, die am Tennistraining teilnehmen. Im Januar 2023 nahmen 51 Jugendliche am Hallentraining in Vilsen teil, aktuell hat sich die Zahl auf 24 Jugendliche verringert. Bis zum Sommer war es Christoph sogar gelungen, die Anzahl auf einen Wert von 61 zu steigern.

Auch im vergangenen Jahr absolvierten die Jugendlichen wieder Punktspiele. Christoph merkt an, dass die Junioren C, die in ihrer Gruppe einen Platz im Mittelfeld belegten, zwei übermächtige Gegner hatten. Es stellt sich die Frage, warum von anderen Vereinen derartige Meldungen vorgenommen werden.

Darüber hinaus nahm in der Altersklasse U 15 eine Jungenmannschaft am Spielbetrieb teil und in der Altersklasse U18 eine Mannschaft aus 2 Jugendlichen. Letztgenannte konnte alle 4 Punktspiele gewinnen und zog in die Endrunde ein, wo die Jugendlichen gegen den Sieger der Punktspielrunde verloren.

Während der Wintersaison findet eine Trainingskooperation mit den Jugendlichen aus Syke statt. Um die erhöhten Kosten abzufangen, wurde der Elternbeitrag für das Jugendtraining erhöht. Für die Sommersaison fallen jetzt 100 EUR an, für die Wintersaison werden 200 EUR erhoben, dafür können die Jugendlichen jedoch auch mehrmals in der Woche an Trainingsstunden teilnehmen.

Im vergangenen Sommer fand wieder ein Tenniscamp auf der heimischen Anlage statt, an dem rund 18 Jugendliche teilnahmen.

Einen ganz herzlichen Dank richtet Christoph an Jochen Hestermann, der sich bereit erklärt hat, Jugendliche nach Syke zu fahren, sofern diese sonst keine Möglichkeit haben, am Training teilzunehmen.

Die anwesenden Mitglieder beschließen einstimmig, dass Jochen eine Erstattung der in diesem Zusammenhang entstehenden Fahrtkosten durch die Sparte erhält.

- *Pressearbeit (Andreas Korte)*

Andreas Korte berichtet über die laufenden Aktivitäten im Rahmen der Wartung der Homepage und fordert alle auf, ihm Informationen zu geplanten oder durchgeführten Aktivitäten und Veranstaltungen zu übermitteln.

### **3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands**

Christel Stampe berichtet über die erfolgreiche Kassenprüfung für das Jahr 2023, die am 19.01.2024 erfolgte. Sie selbst und Elia Wägner konnten sich davon überzeugen, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und alle Belege vorlagen. Im Rahmen der Prüfung wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Christel schlägt vor, dass nicht mehr benötigte Konten aufgelöst werden (u.a. Kautionskonten für Schlüsselpfand). Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Robert dankt im Namen des Spartenvorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen.

#### **4. Wahl des Vorstands**

Turnusgemäß ist der Spartenvorstand neu zu wählen. Der aktuelle Vorstand ist bereit weiterhin als Team zu kandidieren.

Christel Stampe übernimmt die Position der Wahlleiterin, weitere Kandidaten gibt es nicht.

Die Wahl erfolgt en block, der aktuelle Vorstand wird einstimmig wiedergewählt. Alle nehmen die Wahl an.

#### **5. Wahl der Kassenprüfer**

Christel Stampe scheidet nach zweijähriger Amtszeit als Kassenprüferin aus dem Amt aus. Hildgard Beste wird einstimmig als ihre Nachfolgerin gewählt. Sie prüft im kommenden Jahr gemeinsam mit Elia Wägner die Kasse.

Robert dankt Christel für ihr Engagement in den vergangenen beiden Jahren.

#### **6. Haushaltsplan 2024**

Die Einnahmen werden für das Jahr 2024 weitestgehend unverändert erwartet, auf der Ausgabe-seite ist mit steigenden Kosten für Strom und Heizung zu rechnen sowie höheren Kosten für das Jugendtraining (Hallenkosten). Ebenso wird ein steigender Mindestlohn zu höheren Aufwendungen für die Reinigung des Vereinsheims sowie die Instandhaltung der Plätze führen.

Um auch in den folgenden Jahren einen ausgeglichenen Haushalt ohne Beitragserhöhungen zu erreichen, soll an die Tennisspieler appelliert werden, dass (mit Ausnahme während des Tennisspielens) keine eigenen Getränke mit auf die Anlage gebracht werden sollen, sondern die vorhandenen Getränke genutzt werden. Nur so können Einnahmeüberschüsse aus dem Getränkeverkauf erzielt werden, die allen Tennisspielern zu Gute kommen (Bälle für die Punktspiele, etc.).

Zudem besteht die Hoffnung, dass durch die Nutzung von book & play Gastspieler die Anlage nutzen und hieraus entsprechende Einnahmen erzielt werden. Grundsätzlich soll für das Jugendtraining nachmittags ein Platz gesperrt sein, 2 Plätze für die Mannschaften. Ein Platz wäre dann freibuchbar.

#### **7. Termine 2024**

Am 09. Februar findet die Hauptversammlung des TV Bruchh.-Vilsen im Gasthaus Schröder-Mügge statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Die Aufbereitung der Außenplätze für die Sommersaison soll in Abhängigkeit vom Wetter am 9. März (Platz 2) bzw. am 23. März ab 9:00 Uhr stattfinden. Eine entsprechende Information der Spartenmitglieder erfolgt per Mail.

Am 01. März findet ab 19:00 Uhr das Preis-Doppelkopfturnier des Hauptvereins im Casa Alessia statt.

Die Eröffnung der Außenplatzsaison soll am 27. bzw. 28. April stattfinden. Genauere Informationen folgen per Mail.



## **8. Verschiedenes**

Dörte weist darauf hin, dass sie noch Hallenschlüssel entgegennimmt. Sofern ihr diese vorgelegt werden, erfolgt die Erstattung des geleisteten Pfands.

Die Jahreshauptversammlung der Tennissparte wird um 20:45 Uhr geschlossen.